



Freundeskreis Nürnberg

Protokoll der Gruppenleitersitzung des Freundeskreises für
Suchtkrankenhilfe Nürnberg am 18.10.2016

Beginn 18:35 Uhr

Ende 20:35

Anwesende:

Werner Rübig, Gerhard Haas, Dieter Harms, Richard Schlappa, Ingrid Jepsen,
Roland Lisson, Heinz Nirsberger, Raphael Klein, Anne Schuster (Protokollführer)

Roland eröffnet die Sitzung. Es werden Neuigkeiten der jeweiligen Gruppen berichtet.

Bei der Freitagsgruppe war das letzte Mal leider außer Gerhard keiner anwesend. In der Montagsgruppe wurden die Punkte im Protokoll der letzten Gruppenleitersitzung Punkte 1-4 besprochen und geklärt. Richard nimmt dazu Stellung und hofft jetzt auf Ruhe in der Gruppe. Ingrid nimmt ebenfalls dazu Stellung. In der Donnerstagsgruppe gibt es keine Vorkommnisse. Es wird weiterhin besprochen, dass in den Gruppen bei anstehenden Diskussionen bzw. Veränderungen abgestimmt wird. Darüber entsteht eine angeregte Diskussion.

Bezüglich der Montagsgruppe stellt Heinz fest, dass die älteren Mitglieder leider immer weniger werden. Von Frank kam beim letzten mal der Einwand, dass dies an Richards Art der Gruppenführung liegen könnte.

Es entsteht dann eine Diskussion darüber, ob die Gruppe auch von anderen Mitgliedern begleitet werden kann.

Laut Lorenz wäre die nicht erlaubt. Aber es gibt darüber keine Vorschriften.

Die Gruppe muss auch stattfinden können, wenn die Gruppenleiter verhindert sind.

Richard kommt jetzt in die Gruppe am Mittwoch Vormittag. Sie läuft ganz gut an. Es wird empfohlen in den Gruppen nochmals den Mittwochvormittag Termin anzusprechen.

Werner berichtet von der Fachausschusssitzung in der Diakonie. Es wird immer mehr eine Kombi-Therapie (Tagesklinik, ambulante Therapie) angeboten. Auch in Furth im Wald wird diese Therapie angeboten. Auch soll eine Online-Beratungsstelle eröffnet werden.

Roland berichtet dass die Apotheke in Lauf am Holz ein Fenster im November für eine Ausstellung zur Verfügung stellt. Ingrid und Jo kümmern sich darum.
Die Entsorgung der Papierhandtücher ist geregelt. Wird von den Gruppen entsorgt.

Raphael ist Selbsthilfevertreter (Kiss) AK-Sucht. Von der Caritas gibt es eine alkoholfreie Freizeitgruppe. Sie ist allerdings im Moment nur intern.
Es gibt auch eine Gruppe für Spielsucht.
Die 1. Sitzung AK-Sucht findet am 24.11.16 statt.

Es werden noch die Listen für die immer noch ausstehenden Mitgliedsbeiträge an die Gruppenleiter übergeben.

Falls es Interesse für die Laufer-Mühle gebt bitte Klaus Bescheid geben.

Das Seminar in Berching findet jetzt vom 27.-29.1.2017 statt. Es gibt darüber einen Aushang.

Am 6.12.2016 ist Gruppenvorstellung in Diespeck.

Auch von der Weihnachtsfeier am 10.12.16 gibt es einen Aushang. Ingrid schlägt vor, Gestecke zu basteln am Donnerstag den 8.12. um 14:00 im Gruppenraum.
Als Geschenk werden evtl. Gewürze vorgeschlagen.
Es soll auch wieder eine Spendenaktion stattfinden für die Organisation Rampe.

Gerhard macht den Vorschlag an der Eingangstüre zum Gruppenraum die Öffnungszeiten bekannt zu machen. Es wird überlegt ein neues Schild mit Öffnungszeiten zu besorgen. Raphael erkundigt sich.